

Contemporary Fine Arts

Joey Schmidt-Muller

Während der ART-Woche in Basel wird die Installation "Der blinde Passagier" von Joey Schmidt-Muller auf der Rheinfähre Vogel Gryff täglich den Rhein überqueren. Parallel dazu wird die vor kurzem fertig gestellte und noch nie öffentlich gezeigte Installation "Frau Schweizer" auf der Rhy Art Fair präsentiert.



Installation „Frau Schweizer“, 2015

Fordernd und erotisch wirken die leuchtend rot geschminkten Lippen, signalisieren die emanzipierte, selbstbewusste und unabhängige Frau, bewegen sich im Spannungsfeld zwischen Erotik, Verführung und sexueller Anziehungskraft, Selbstbewusstsein, Macht und Unterwerfung und dem unstillbaren Bedürfnis nach ewiger Jugend und Schönheit.

Es geht bei dieser Installation um verschiedenartige Möglichkeiten sich die Realität vorzustellen.

Der entscheidende Grundgedanke war, das Objekt "Frau Schweizer" als Denkraum und Spiegel unserer heutigen Gesellschaft aufzubauen. Die Herausforderung, durch die Unmittelbarkeit der Ansicht, symbolisierte Abbilder unserer Zeit zu schaffen, verlangt alles Nebensächliche wegzulassen und bietet dafür einen Freiraum für die Projektion eigener Fantasien. Absicht war, die dazu verwendeten Materialien nicht grundlegend zu verändern, also nicht einem künstlerischen Konzept zu opfern, sondern umgekehrt durch die eigenwärtige Materialwahl wirken zu lassen, als künstlerisches Gesamtwerk wahrzunehmen und durch die Symbolkraft des Materials eine gesamte Realität umfassende Ikonographie abzurufen.

Joey Schmidt-Muller

Joey Schmidt-Muller, Schweiz/Australien, Malerei & Objekte

Atelier: Klybeckstrasse 170

CH-4057 Basel

www.joey-schmidt-muller.de